

REPUBLIK  ÖSTERREICHDR. ALFRED GUSENBAUER
BUNDESKANZLER

XXIII. GP.-NR

2983 /AB

29. Feb. 2008

zu 3270 /J

An die
Präsidentin des Nationalrats
Mag^a Barbara PRAMMER
Parlament
1017 W i e n

GZ: BKA-353.110/0039-I/4/2008

Wien, am 18. Februar 2008

Sehr geehrte Frau Präsidentin!

Die Abgeordneten zum Nationalrat Öllinger, Freundinnen und Freunde haben am 16. Jänner 2008 unter der **Nr. 3270/J** an mich eine schriftliche parlamentarische Anfrage betreffend Aufwendungen für Kabinette 2007 gerichtet.

Diese Anfrage beantworte ich wie folgt:

In der Anfrage werden Fragen das gesamte Ressort betreffend gestellt. Aus dem Zusammenhang der Fragen (etwa in Frage 1 „... *in Ihrem Ressort (gegebenenfalls Büro des Staatssekretariats)* ...“), dem Titel der Anfrage und der Tatsache, dass an die anderen Mitglieder der Bundesregierung Fragen nur bezüglich der Ministerbüros gestellt wurden, gehe ich davon aus, dass auch in der Anfrage an mich nur die Angaben zu meinem Kabinetts bzw. den Büros meiner Staatssekretär/innen abgefragt werden sollen. Die Beantwortung enthält daher nur diese Daten.

Zu den Fragen 1 bis 4:

- *Wie viele Personen werden gegenwärtig in Ihrem Ressort (gegebenenfalls Büro des Staatssekretariats) beschäftigt?*
- *Welche Personen, geordnet nach Namen, wurden seit 1.1.2007 (unter Anführung des Datums des Beschäftigungsbeginns sowie eines etwaigen Beschäftigungsendes) in Ihrem Ressort (gegebenenfalls auch Büro Staatssekretariat) beschäftigt und auf welcher Grundlage (Beamten dienstgesetz, Vertragsbedienstetengesetz, Sondervertrag gemäß § 36 VBG, Angestelltengesetz oder Arbeitsüberlassungsgesetz) basierte jeweils dieses Dienstverhältnis?*
- *Bei wie vielen MitarbeiterInnen Ihres Ressorts (bzw. Staatssekretariatsbüros) bestanden 2007 Arbeitsleihverträge?*

- *Mit welchen Arbeitskräfteüberlassern wurden diese Arbeitsleihverträge (2007) abgeschlossen?*

Die Daten der im Kabinett meines Amtsvorgängers und in den Büros seiner Staatssekretäre im Jahr 2007 Beschäftigten sind der Beantwortung der Parlamentarischen Anfrage Nr. 413/J zu entnehmen. Die Daten der MitarbeiterInnen meines Kabinetts sowie die Daten der MitarbeiterInnen im Büro der Staatssekretärin bzw. des Staatssekretärs zum Stichtag 1.2.2008 sind der nachstehenden Auflistung zu entnehmen.

Kabinett BK Dr. GUSENBAUER

Name	Rechtsgrundlage	Beginn/Ende	Vertragspartner
SCHNIZER Johannes Dr	BDG	15.1.2007	-
WRABETZ Bernhard Mag	BDG	15.1.2007	-
HESSE Gerhard Dr	BDG	15.1.2007	-
SCHUH Christoph Mag	VBG	15.1.2007	-
LEINGRUBER Robert MSc	VBG	15.1.2007	-
ORTHNER Waltraud Mag	VBG	1.2.2007	-
PÖTTLER Stefan	VBG	1.2.2007	-
SCHUBERTH Helene Dr	AL	1.2.2007	Interessenvertretung
BAYER Nicole Mag	VBG/SV	1.2.2007	-
PREISS Joachim Mag	VBG	1.2.2007	-
PUSSWALD Sven Mag	VBG	2.4.2007	-

Büro STS SILHAVY

Name	Rechtsgrundlage	Beginn/Ende	Vertragspartner
WOLLER Petra	BDG	1.2.2007	-
ZOPPOTH Cornelia	VBG/SV	16.1.2007	-
BINDER Elisabeth Mag	VBG	1.3.2007	-
RAUHALA Marjo Dr.	AL	1.9.2007	Wirtschaftsunternehmen
ROTH Michael DI	VBG	16.4.2007	

Büro STS Dr. LOPATKA

Name	Rechtsgrundlage	Beginn/Ende	Vertragspartner
SMOLY Fritz Mag	VBG	15.1.2007	-
ACHATZ Roland	VBG/SV	16.1.2007	-
SCHÜTZENHÖFER Thomas Mag	VBG/SV	15.3.2007	-
PÖLLAUER Sven	VBG/SV	17.12.2007	-
ZEUSCHNER Verena-Kerstin Dr.	VBG	1.2.2008	-
ZOTTI Stefan Dr	VBG/SV	15.1.2007 bis 1.12.2007	-

Zu Frage 5:

- *Wie hoch sind die Gesamtkosten (inkl. Überstunden und sonstiger Entgeltbestandteile), die aus der Beschäftigung aller MitarbeiterInnen Ihres Ressorts bzw. Staatssekretariatsbüros (gemeint sind hier KabinettsmitarbeiterInnen im engeren Sinn, exkl. Sekretariat, Kanzlei- und sonstige Hilfskräfte) im Jahr 2007 entstanden sind?*

Aus der Beschäftigung der MitarbeiterInnen des Kabinetts meines Amtsvorgängers und der MitarbeiterInnen in den Büros seiner Staatssekretäre sind im Jahr 2007 Gesamtkosten in Höhe von rund € 253.000,-- entstanden. Darin enthalten sind auch jene Leistungen, die in Zusammenhang mit der Beendigung der Beschäftigungsverhältnisse der Mitarbeiter des Kabinetts meines Amtsvorgängers bzw. in den Büros seiner Staatssekretäre auf Grund dienstrechtlicher, besoldungsrechtlicher, arbeitsrechtlicher oder sonstiger gesetzlicher Verpflichtungen angefallen sind.

Aus der Beschäftigung meiner MitarbeiterInnen bzw. der MitarbeiterInnen im Büro der Frau Staatssekretärin und des Herrn Staatssekretärs sind im Jahr 2007 Gesamtkosten in Höhe von rund € 1.776.400,-- entstanden. Dies bedeutet im Vergleich zum Jahr 2006, in welchem für die politischen Büros Kosten in der Höhe von rund € 2.084.300,-- angefallen sind, eine erkennbare Reduktion.

Zu den Fragen 6 und 7:

- *Wie viele sonstige MitarbeiterInnen (gemeint sind hier Kanzlei- und sonstige Hilfskräfte, Fahrdienst, Sekretariate usw.) waren in Ihrem Ressort bzw. Staatssekretariatsbüro im Jahr 2007 beschäftigt?*
- *In welchen Funktionen waren diese weiteren MitarbeiterInnen beschäftigt?*

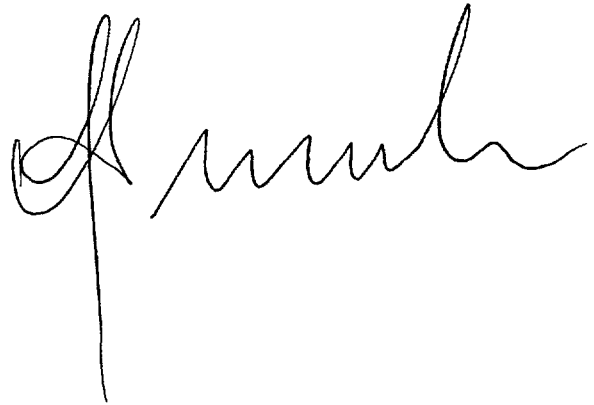
Im Kabinett meines Amtsvorgängers und in den Büros seiner Staatssekretäre waren 2007 insgesamt 33 Sekretariatskräfte, Kanzleikräfte und Kraftfahrer beschäftigt.

In meinem Kabinett und in den Büros meiner Staatssekretärin bzw. meines Staatssekretärs waren im Jahr 2007 32 Sekretariatskräfte, Kanzleikräfte und Kraftfahrer beschäftigt.

Zu Frage 8:

- *Bei wie vielen sonstigen MitarbeiterInnen Ihres Ressorts bestanden im Jahr 2006 Arbeitsleihverträge?*

Im Jahr 2006 waren 2 MitarbeiterInnen im Sinne der Anfrage über ein Arbeitsleihverhältnis beschäftigt.

A handwritten signature in black ink, consisting of a large, stylized initial 'A' followed by a series of connected, cursive letters that appear to be 'Müller'.